

Ausschuss für Stadtentwicklung	11.07.2018
--------------------------------	------------

öffentlich

Vorlage Nr.	391/2018-7
Stand	28.05.2018

Betreff Radwege an Kreisstraßen im Rhein-Sieg-Kreis

Beschlussentwurf Ausschuss für Stadtentwicklung

Der Ausschuss für Stadtentwicklung nimmt die Ausführungen der Verwaltung und die Stellungnahme der Stadt Bornheim an den Rhein-Sieg-Kreis zustimmend zur Kenntnis.

Sachverhalt

Der Rhein-Sieg-Kreis möchte an Kreisstraßen zusätzliche Radwege anlegen und hat als Diskussionsgrundlage eine Bedarfsanalyse vorgelegt und die Stadt Bornheim zur Stellungnahme bis zum 13.07.2018 aufgefordert. Die Bedarfsanalyse bezieht sich ausschließlich auf Radwege an Kreisstraßen, an denen es eine Überschneidung mit den ausgeschilderten und beworbenen Radwegenetzen (RadRegionRheinland, Ergänzungsrouten RRR, Radverkehrsnetz NRW, lokale Radwegrouten) gibt.

Die Verwaltung vertritt grundsätzlich die Auffassung, dass alle Kreisstraßen mit straßenbegleitenden Radwegen ausgestattet sein sollten, soweit keine geeigneten parallelen Radwegführungen vorhanden sind. Dieser Grundsatz sollte unabhängig von einer Überschneidung der Kreisstraßen mit den ausgeschilderten und beworbenen Radwegenetzen verfolgt werden.

Die Verwaltung hat eine entsprechende Stellungnahme erarbeitet, die als Anlage beigefügt ist.

Anlagen zum Sachverhalt

1. Stellungnahme der Stadt Bornheim
2. Anschreiben RSK
3. Übersichtskarte
4. Tabelle mit Ausbauabschnitten